



Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf

Wahlpflichtkursangebot für die Klassenstufe 7 der Regionalschule-Schuljahr 2011/2012

Französisch



Es ist toll Französisch zu lernen, weil man das Gelernte gleich anwenden kann, wie zum Beispiel im Urlaub.

Französisch ist übrigens in 35 Ländern der Welt Amtssprache. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist vor allem Spaß an der französischen Sprache, Interesse am Land und der Wille, Vokabeln und Grammatik zu üben. Ausdauer und eine gewisse sprachliche Begabung können nicht schaden. Es wird euch nie wieder so leicht gemacht, eine weitere Fremdsprache zu lernen, wie in der Schulzeit.

Gemeinsam lernt ihr von der siebten bis zur zehnten Klasse die Grammatik und die Vokabeln. Ihr unterhaltet euch auf Französisch, ihr schreibt und führt Dialoge und übt Rollenspiele ein. Eure Französischkenntnisse werden eure Berufschancen sicherlich deutlich verbessern.

A bientôt (Bis bald) !

Gruppe 1:



Berufsorientierung spezial

Wirtschaft ist ein spannendes Thema, für das sich immer mehr Schüler interessieren. Wer sich frühzeitig mit diesem Themenfeld beschäftigt weiß schneller, worauf es in der Wirtschaft und bei der Berufswahl ankommt.

Grundwissen über wirtschaftliche Zusammenhänge zu kennen ist die Voraussetzung, um sich beruflich richtig zu orientieren. Diese Themenfelder wollen wir auf verschiedene Arten genauer kennen lernen. Hier einige Beispiele:

Planspiele Wirtschaftssimulation, Das Magische Viereck (Fünfeck), Wirtschaften und nachhaltige, Lebensführung (sinnvoller Umgang mit unserer Umwelt), Berufsbiographien verschiedener Personen kennen lernen und analysieren, Berufe früher und heute, Betriebserkundungen, (meine) starken Seiten, Bildungswege und Chancen, Durchblick im Alltag

Dabei werden wir versuchen, aktuelles Geschehen in unsere Arbeit einfließen zu lassen.

Und natürlich ist reichlich Platz, um auf eure Wünsche und Interessen einzugehen.



Verbraucherlehre

Im WPU Verbraucherlehre kümmern wir uns um (fast) alles, was in einem Haushalt anfällt - und noch mehr.

Wir werden heimische und exotische Lebensmittel kennen lernen und verarbeiten, die Qualität von Produkten vergleichen und lernen, wie man bewusst einkauft und sich gesund ernährt, richtig wäscht, putzt, bügelt, abwäscht, Knöpfe annäht oder eine Waschmaschine bedient, werden Kräuter und Nutzpflanzen züchten, Fruchtgetränke und Marmeladen herstellen,

Gemüse einmachen und Brot backen.

Wir werden selber Rezepte entwickeln und mehrere Ausflüge in der Umgebung machen - alles in allem werden es spannende zwei Jahre auf den Spuren guter Haushaltsführung und Ernährung.



Surrealistische=unmögliche Welten

Das sind Welten, wie wir sie nur aus Träumen oder Fantasy-Geschichten kennen. Bekannte Künstler haben diese unwirklichen Welten auf Gemälden und in Objekten dargestellt. Besonders die Surrealisten wie Salvador Dalí, René Magritte, Max Ernst, u.v.m. wurden durch unwirklich oder fantastisch wirkende Bilder berühmt. Auch heute

arbeiten Künstler mit unseren Vorstellungen, wie z.B. Jan van Gogh und Slinkachu.

Für die Umsetzung von eigenen Arbeiten wollen wir mit Mal-/Zeichen- und Mischtechniken, Zufallsverfahren, aber auch Fotografie und Objektbau arbeiten.

Leistungsnachweise: Referate, Mappe und praktische Arbeiten.

Gruppe 2:



Praktisches Musizieren

Instrumente und Noten lernen mit Spaß! Dazu die passende Musikgeschichte von Gospel bis Jazz, von Reggae bis Weltmusik. Du lernst diese Instrumente zu spielen: Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug, Trommeln, Percussion, Saxophon, Keyboard, Klavier, Querflöte, Trompete, Posaune. Wir komponieren eigene Stücke am PC und bauen Stücke aus dem Internet in unsere Komposition ein und lernen, wie ein Musikstück aufgebaut ist.

Zum praktischen Musizieren gehört natürlich auch die Stimme und das Wissen um Kehlkopf und Stimmbänder und ein eine Prise Musikpsychologie: wie kann Musik beeinflussen? Kurz-Referate kannst du über deine Lieblingsband halten.



Computerführerschein

Ziel des Kurses ist das Erlernen des Umgangs mit den Anwendungsprogrammen des Microsoft-Office-Pakets (Word, Excel, Access, PowerPoint, Publisher, Outlook) sowie das zielgerichtete Arbeiten im Internet.

Inhalte des ersten Jahres:

Die Begriffswelt des PC, wie funktioniert ein PC, Hard- und Software, einfache Tätigkeiten in Windows (Dateien/Ordner anlegen, kopieren, sortieren, suchen), Arbeit mit dem

Programm Word (formatieren, kopieren, einfacher Seriendruck), Internetrecherche - aber richtig
Inhalte des zweiten Jahres:

Arbeit mit dem Programm Excel (Tabellen anlegen, einfache Formeln anwenden, Haushaltsbuch führen), Arbeit mit dem Programm PowerPoint (Präsentationen erstellen, Animationen/Videos einbinden), Gefahren des Internet

Nach den ersten beiden Jahren wird eine Fortführung des Kurses angeboten, in dem die verbleibenden Office-Programme bearbeitet werden. Die Teilnehmer erhalten eine Bestätigung der Teilnahme an den verschiedenen Kursteilen in Form eines „Computerführscheins“, der sich auch bei einer Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als hilfreich erweisen kann.



Grafische Verfahren

Der Einstieg erfolgt über einfache aleatorische Verfahren (Arbeiten mit dem Zufall): z.B. Frottage, Grattage, Décalcomanie, evtl. Action-Painting

- grafische und malerische Zwischenverfahren erproben und gestalterisch einsetzen
- spielerischer Umgang mit Gestaltungsmitteln

Hinführung: Kennenlernen und Anwenden verschiedener Hoch- und Tiefdruckverfahren:
z.B. Stempeldruck (Materialdruck, Moosgummidruck, Farbwalzendruck), Polystyrolruck,

Tetrapappdruck, Monotypie, Linolschnitt, evtl. Kaltnadelradierung

- richtige Anwendung und kreativer Umgang mit Materialien und Techniken

- verschiedene Werkbetrachtungen und evtl. auch Besuche in Museen sind geplant.

- Druckverfahren im Alltag, evtl. Besuch einer Druckerei- Hinführung zum letzten Schwerpunktbereich des Kurses, der Plakatgestaltung am PC mit Hilfe des kostenlosen Downloadprogrammes Scribus

- deshalb ist die wichtige Voraussetzung hier, möglichst einen PC mit Internetzugang zu Hause zu

haben, damit im Unterricht besprochene Aufgaben zu Hause fortgeführt und verschickt werden können.